

PRESSEINFORMATION

NEU: Die waydear GmbH setzt in der Corona-Pandemie mit DIORA einen digitalen Meilenstein in der Schuldenregulierung

DIORA übernimmt aufwändige Prozesse in der Schuldenregulierung schnell, transparent und sicher, sodass die zu erwartende Erhöhung an Privat- und Firmeninsolvenzen durch die Covid-19-Pandemie effizienter zu bewältigen ist.

München, im Oktober 2021:

Laut einer Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung aus Juli 2021 nimmt die Zahl der überschuldeten Haushalte in Folge der Covid-19-Pandemie weiter zu. In einer deutschlandweiten Umfrage gaben 29,5 Prozent der Befragten an, dass sich ihre finanzielle Situation etwas oder erheblich verschlechtert hat. Insbesondere Beschäftigte, Selbstständige und Auszubildende seien besonders betroffen. Um den drohenden Anstieg an überschuldeten Haushalten abzuwenden, formuliert die Stiftung u.a. das Ziel, die Resilienz und Bekanntheit von Schuldnerberatungsstellen sicherzustellen. So sollen die Beratungsstellen bei der Digitalisierung unterstützt und das Personal aufgestockt werden. Zudem zeigen laut diesjährigem iff-Überschuldungsreport Beratungsstellen ein ernüchterndes Bild: lange Wartezeiten, hohe Arbeitsbelastung und die technische Ausstattung ist teilweise nicht adäquat.

„Nach dutzenden Gesprächen mit Schuldnerberatungen und Fachanwälten für Insolvenzrecht wurde schnell klar, dass große Teile der Arbeitsaufwände nichts mit der eigentlichen Schuldenregulierung zu tun haben. Mandanten und Ratsuchende erscheinen oftmals mit hunderten Seiten Papier. Bestehend aus Rechnungen, Mahnungen und Gerichtspost - teilweise ungeöffnet. Bevor der Anwalt oder Berater in die Beratung einsteigen kann, müssen diese Unterlagen aufwändig aufbereitet werden. Genau dort setzen wir an und ermöglichen einen schnelleren Einstieg in die Regulierung und entlasten damit den gesamten Prozess“, so Robert Schmiedler, waydear-Gründer und Geschäftsführer.

Schätzungen zur Folge sollen derzeit zwei Millionen Kleinunternehmer durch die Corona-Pandemie um ihre Existenz kämpfen und zudem nach Angaben des KfW-Mittelstandspanel bis Ende des Jahres 2021 weitere rund 1,1 Millionen Arbeitsplätze im Mittelstand gefährdet seien. So ist für die nächsten Jahre von deutlich höheren Anstiegen an überschuldeten Personen und Unternehmen auszugehen.

Die Zukunft und auch der Schlüssel zum Erfolg im Kampf gegen die Informationsflut der Klienten und die damit verbundene Zeit heißt Digitalisierung. Doch Digitalisierung verbinden viele oftmals mit zeit- und kostenaufwendigen IT-Dienstleistungen sowie Umstellung bestehender Prozesse.

Einfache Handhabung mit höchstem Anspruch an den Datenschutz

DIORA ist anders: man könnte sie als effiziente Bürokraft bezeichnen. Sie ist einfach und flexibel in der Handhabung und arbeitet dabei immer im Hintergrund, denn sämtliche Korrespondenzen und Dokumente erhalten das Logo der Beratungsstelle bzw. Kanzlei. Somit glänzt der Berater/Anwalt mit einer zügigen Erfassung sämtlicher Unterlagen und einem schnellen Regulierungsprozess.

Als Cloud-basierte Dienstleistung kommt DIORA ohne aufwändige Softwareinstallation oder teure Schulungen für Fachkräfte daher. Kanzleien und Beratungsstellen können gescannte Unterlagen einfach online hochladen oder per DHL abholen lassen und DIORA übernimmt den Scan. Die Unterlagen werden digital sortiert, kategorisiert und in ein übersichtliches und allen Anforderungen entsprechendes Gläubiger- und Forderungsverzeichnis zur Weiterverarbeitung überführt.

Die gesamte Lösung von A bis Z ist 100% DSGVO-konform. Ein externer Datenschutzbeauftragter ist mit der fortwährenden Überwachung sämtlicher Prozesse beauftragt. „Bei der Digitalisierung der Schuldenregulierung spielt der Datenschutz eine entscheidende Rolle, schließlich werden sehr persönliche und somit vertrauliche Daten ausgetauscht“, schließt Gründer und Geschäftsführer Robert Schmiedler ab.

DIORA ist Dienstleisterin – keine Software. Dies erklärt auch ihr Preismodell.

DIORA bietet hohe Einsparpotenziale mit klar definierten Modulen sowie eine zeitgemäße, faire und transparente Kostenstruktur (Pay-per-Use) ohne Einrichtungspauschalen, eine Grundgebühr oder Wartungskosten zu erheben. Auch sonst übliche Lizenzkosten je Mitarbeiter entfallen, da lediglich pro Mandat und Umfang abgerechnet wird. Ein weiterer Vorteil dieser Cloud-basierten Lösung ist, dass neue Funktionen und Updates automatisch eingespielt werden. Damit hat der Anwender quasi nichts mehr zu tun. DIORA versteht sich selbst daher nicht als Softwarelösung, sondern Dienstleistung. Mit ihr ist keine Integration in bestehende Software erforderlich. Die Daten können einfach exportiert und weiterverarbeitet werden.

DIORA ist von ihrem einfachen Geschäftsmodell überzeugt: die erste Box wird daher kostenlos für bis zu 20 Gläubiger angeboten, was einem Guthaben von 109 € entspricht.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.diora.de oder unter www.waydear.com

Über die waydear GmbH:

Die waydear GmbH bietet sichere und 24/7 verfügbare Lösungen für Fachanwälte für Insolvenzrecht und Schuldenregulierung, Insolvenzverwalter sowie Schuldnerberatungsstellen in Deutschland an. Neben Diora.de gibt es die Portale Schutzkonto.de, Finanzenbox.de, Nullschulden.de und Schutzkontocode.de. Mit diesen digitalen Dienstleistungen ist der Weg in eine einfache, transparente und Datenschutz sichere Schuldenregulierung gewährleistet, die dem Anwalt und Schuldnerberater mehr Zeit für die tatsächliche Beratungsleistung schenkt und dem Klienten schneller aus der Schuldenfalle lässt.

Bei Presseanfragen kontaktieren Sie bitte:

behr PR Ltd.

Margareta Behr

E-Mail: m.behr@behr-pr.de

Mobil: + 49 (0)162 / 62 89 182

Abdruck honorarfrei; Beleg an die Agentur erbeten.